



**Volkhard Stern**

**Mit dem Postbus durch Deutschland**

**Gelbe Mobilität seit 1905**

**128 Seiten, 32 davon in Farbe, mit ca. 180 Abbildungen**

**300 x 210 mm**

**ISBN: 978-3-8446-6861-2**

**Erscheint Sommer 2018**

**Preis 35,00 Euro**

Seit 1640 beförderte die Post Fahrgäste in deutschen Landen, rund 200 Jahre vor der Eisenbahn. Mit ihren Pferdekutschen war die Post der erste große Verkehrsbetrieb in ganz Deutschland. Ab 1905 übernahmen motorisierte Pferdestärken den Transport von Personen und Postsachen, nunmehr als Nummer 2 nach der Reichs- und später Bundesbahn. Flächendeckend von Nord- und Ostsee bis zu den Alpen stellten die gelben Postbusse überall dort den Nahverkehr sicher, wo es keine Schienen gab. Auf der Landstraße blieb die Kraftpost größter Anbieter, mit teilweise über 400 Mio. Passagieren pro Jahr. Erst Mitte der sechziger Jahre schloss die DB mit ihren roten Bahnbussen auf.

1985 hatte der planmäßige Einsatz im Zeichen des Posthorns seine Schuldigkeit getan, nur einige Museums-Postbusse blieben aktiv. Von 2013 bis 2017 engagierte sich die Post erneut im Omnibusverkehr, diesmal mit den neuen Fernbusverbindungen quer durch die Bundesrepublik. Das neue EK-Buch macht einen reich bebilderten Gang durch die Geschichte des Postreisedienstes und seiner Fahrzeuge. Gleichzeitig ergibt sich ein faszinierender Blick auf das öffentliche Verkehrsgeschehen und das Bild unserer Transportwege, Städte, Dörfer und Landschaften über mehr als 100 Jahre hinweg.